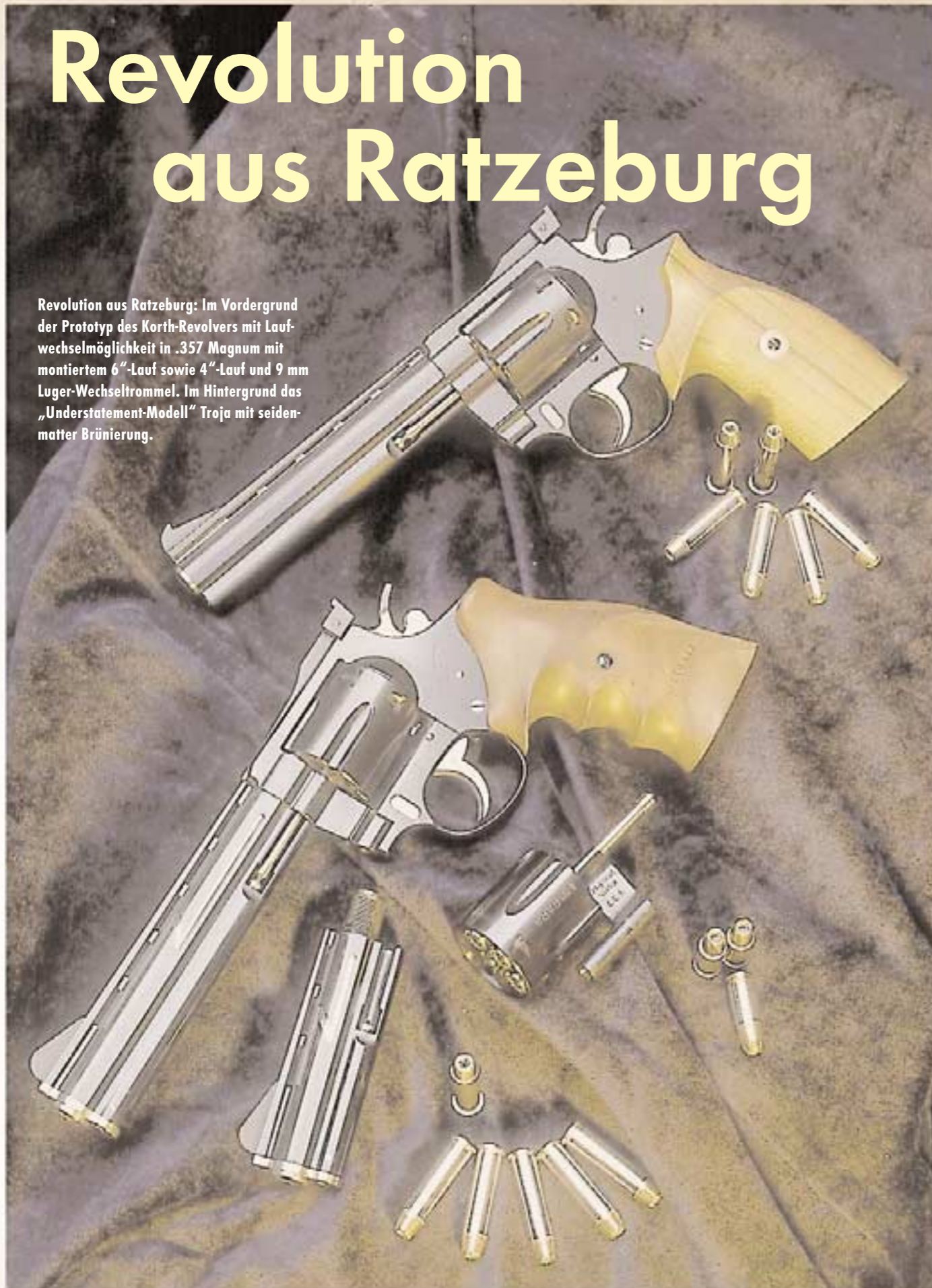


Revolution aus Ratzeburg

Revolution aus Ratzeburg: Im Vordergrund der Prototyp des Korth-Revolvers mit Laufwechsellmöglichkeit in .357 Magnum mit montiertem 6"-Lauf sowie 4"-Lauf und 9 mm Luger-Wechseltrommel. Im Hintergrund das „Understatement-Modell“ Troja mit seidmattener Brünierung.



Produktivität statt Passivität ist die neue Philosophie im Hause Korth. Mit viel Elan und Optimismus treibt man neue Ideen voran oder erledigt unvollendete Projekte vergangener Tage. Nach dem letzten Feinschliff für die Pistole, wendet man sich wieder dem traditionellen Produkt und waffentechnischem Lieblingskind von Firmengründer Willi Korth, dem Revolver, zu.

Korth im Schafspelz

Im Zusammenhang mit dem Namen Korth einen Revolver mit „Einsteigermodell“ oder gar „abgespeckte Version“ zu titulieren, stellt eigentlich schon einen Widerspruch in sich dar. War und ist es doch erklärtes Ziel der Firma, Waffen ohne Kompromisse zu bauen. Folglich „glänzt“ das neue Modell mit dem treffendem Namen Troja auch mehr durch das Understate-

ment der edlen, samtartigen Brünierung, als durch irgendwelche Einsparungen an Qualität oder Ausstattung. Technisch mit den Modellen Sport, Combat und dem Scheibenrevolver weitestgehend identisch, ist der Unterschied beim Troja nur in der, auf das Kaliber .357 Magnum beschränkten Kaliberauswahl, und in dem matten Finish zu sehen. Angenehmer Nebeneffekt der matten Brünierung ist der Wegfall etlicher Stunden manueller und maschineller Arbeit an

In der mehr als 40jährigen, bewegten Vergangenheit der Ratzeburger Firma Korth, schlägt die Firmenleitung ein neues Kapitel in der Firmengeschichte auf. Neben dem „Einsteigermodell“ Troja, das als Neuheit auf der IWA im März diesen Jahres in Nürnberg gezeigt wurde, fand auch ein Prototyp eines Wechsellauf-Revolvers einige Beachtung. caliber konnte beide Modelle schon im Praxistest unter die Lupe nehmen.



Variable Version. Der Korth-Prototyp in .357 Magnum mit 6"-Lauf und Laufwechsel-Möglichkeit.

Schußleistung des Korth Sport 6" mit Wechsellauf im Kaliber .357 Magnum									
Geschoß	Treibladung/Laborierung	OAL	v2	v2-Diff.	DSB-	BDS-	Präzision	Bemerkung	
Gewicht-Hersteller-Typ-Form-Diameter	Menge-Hersteller-Sorte	in mm	in m/s	in m/s	MIP	Faktor	in mm	zu den Laborierungen	
.38 Special									
148 Winchester SL HB WC .357"	Winchester Super-X-Fabrikp.	29,6	235	10,8	225,4	114,1	24	Referenzlaborierung	
158 Geco JSP FP .357"	Geco-Fabrikp.	39,7	274	34,7	280,5	142,0	43	v2 höher als bei amerikanischer +P-Laborierung	
158 SE First Class Bullets CL GC SWC .357"	4,4 Hodgdon HP38	37,3	289	16,4	295,9	149,8	30	präzise Gebrauchslaborierung	
.38 Special +P									
125 PMC Starfire TC .357"	PMC Starfire-Fabrikp.	36,8	300	21,2	243,0	123,0	33	Hohlschmuckmunition mit Top-Präzision	
158 Speer TMJ FP .357"	Speer Lawmen +P-Fabrikp.	36,5	238	44,3	243,7	123,4	34	Referenzlaborierung	
.357 Magnum									
140 PMC Starfire TC .357"	PMC Starfire-Fabrikp.	39,8	335	21,2	303,9	153,9	22	präzise Medium-Laborierung	
150 Lapua CEPP TC .357"	Lapua-Fabrikp.	39,7	374	25,2	363,5	184,1	24	präzise Medium-Laborierung	
158 Frontier TCI TC .357"	16,2 Hodgdon H4227*	39,9	360	41,0	350,2	177,3	48	hohe v2-Schwankungen	
158 IMI FMJ RN .357"	IMI-Fabrikp.	40,0	368	33,0	376,8	190,8	27	Referenzlaborierung	
180 H&N High Speed TC .357"	7,0 Vihtavuori N340	40,0	335	18,4	390,7	197,8	48	für DSB-MIP und BDS-Faktor sind 6,8 grs genug	
200 H&N High Speed TC .357"	5,6 Hodgdon Universal	39,9	286	26,4	370,7	187,7	21	Top für DSB-MIP und BDS-Faktor	

Alle Handlaborierungen in gebrauchten PMC-Hülsen mit Federal No. 100 Small Pistol Standard (außer * = mit Federal 200 Small Pistol Magnum) und Roll Crimp. Alle Ladeangaben ohne Gewähr. Jeder Wiederlader handelt nach dem Gesetz eigenverantwortlich.



Keine Angst vor Pistolen-Kalibern. Durch die Möglichkeit des Laufwechsels kann, passend zur 9 mm Luger-Wechseltrommel, das optimale Laufprofil verwendet werden, womit die 4"-Version auch in dem Revolver-Problemkaliber Matchpräzision erreicht.

der Waffenoberfläche, durch die der Preis des Troja auf 2.998,- Euro gesenkt werden konnte. Das ist im Vergleich zu den anderen Korth-Revolvern, die je nach Modell und Ausstattung ab 3.800,- Euro kosten, immerhin eine Preisreduzierung um rund 25%. Natürlich ist auch der Troja aus gesenkgeschmiedeten Rohteilen gefräst, und die Oberfläche ist auf bis zu 60 HRC (Härtegrad nach Rockwell), vergleichbar mit hochwertigen Messerklingen, gehärtet. Das aufwendige Schloß aus gefrästen Stahlteilen läuft auch beim Troja über die auswechselbaren Steuerscheiben, mit denen die Charakteristik und der Widerstand von Single- und Double Action-Abzug beeinflusst werden kann. Die Trommel dreht bei allen Korth-Modellen konstruktionsvorteilhaft, wie auch bei Colt oder Manurhin im Uhrzeigersinn, wodurch die, über den Transporteur auf die Trommel wirkende Kraft, gegen die Öffnungsrichtung des Trommelkrans wirkt.

Der kaltegehämmerte Lauf wird in dem typischen Laufmantel mit mündungslanger Ausstoßhülse und ventilierter Visierschiene geführt und ist präzisionsfördernd an der Mündung verschraubt und damit unter Zugspannung gesetzt. Auch die Nill-Griffschalen aus Nußbaumholz mit angedeuteten Fingerrillen fehlen nicht. Neben dem 6"-Sportmodell mit Mikrometervisierung, steht auch ein 4"-Combatmodell mit verstellbarer Standardvisierung aus der Troja-Baureihe zum gleichen Preis zur Auswahl.



Korth im Schafspelz. Seitenansicht des neuen Modells Troja. Hier in der 6"-Sportversion in .357 Magnum mit seidenmattem Finish, wodurch sich der Preis um rund 25% reduziert.

Innovation statt Understatement spielt dagegen beim neuen Prototyp des Wechsellauf-Revolvers eine Rolle. Dem hohen Anspruch als Firmenphilosophie entsprechend, hat man sich bei Korth natürlich nicht darauf beschränkt, bekannte Wechsellauf-Systeme, wie beispielsweise von Dan Wesson oder Manurhin, zu kopieren. Eine Schlüsselrolle im wahrsten Sinne des Wortes übernimmt dabei eine Laufbrille, die auf einem Feingewinde an der Mündungsseite am Lauf justiert und befestigt ist, und sowohl für die Fixierung von Lauf und Laufmantel im Rahmen, als auch für die korrekte Einstellung des Trommel-Laufspalts verantwortlich ist.

Ratzburger Roulette

Ein massiver, federgelagerter Stift in der Frontseite des mündungslangen Ejektorgehäuses greift in der unteren Bohrung der Laufbrille ein und fixiert diese in der richtigen Position. Zur leichten Demontage läßt sich der Sicherungsstift gegen Federkraft nach hinten drücken und mit einer Viertel-Drehung hinten arretieren. Jetzt kann die Laufbrille mit dem

caliber-Kontakt
Korth Germany GmbH, Robert-Bosch-Straße
11, D-23909 Ratzburg, Tel. +49 (0)4541
840363, Fax +49 (0)4541 840535

mitgelieferten Werkzeug, das mit gummiarmierten Zapfen in Laufprofil und Brillenbohrung greift, schnell und einfach demontiert werden. Der Laufmantel wird durch ein Paß-

stück unterhalb des Kimmenträgers, welches in eine korrespondierende Nut in der Oberseite des Laufmantels eingreift, vor dem Verdrehen gesichert. Der Vorteil durch die fest mit dem Lauf verbundene Brille liegt in der absoluten Reproduzierbarkeit von Laufspannung und Trommelspalt, die nicht wie bei anderen Systemen von der Kraft abhängt, mit der die, bei anderen Systemen separate Laufmutter, angezogen wird. Neben den variablen Lauflängen bietet die Laufwechsellmöglichkeit natürlich auch die Option, verschiedene Laufprofile, passend zu etwaigen Wechselkalibern, einzusetzen.

Auf dem Schießstand

Neben der neuen Wechsellauf-Konstruktion interessierten uns auch die Auswirkungen des neuen Laufprofils auf die Präzision. Während Korth bei dem Troja noch die bekannten kaltegehämmerten Läufe von Menges mit kurzer 14"/356 mm Dralllänge (wie auch beispielsweise Colt oder Freedom Arms) einsetzt, ist der Wechsellauf-Revolver im Kaliber .357 Magnum mit einem ebenfalls kaltegehämmerten Lauf aus der Fertigung des renommierten Büchsenherstellers Heym, mit klassischen Drall von einer kompletten Drehung des Laufprofils auf 18,75"/476 mm Lauflänge, wie sie auch von Smith & Wesson, Taurus oder Ruger verwendet werden, ausgestattet. Der direkte Präzisionsvergleich ging mit durchschnittlichen 32,18 mm knapp für den

Kaliberwechsel per Knopfdruck. Durch die typische Korth-Trommelarretierung ist ein Zylinder im Handumdrehen ausgetauscht.



Schußleistung des Korth Troja Sport im Kaliber .357 Magnum								
Geschoß	Treibladung/Laborierung	OAL	v2	v2-Diff.	DSB-	BDS-	Präzision	Bemerkung
Gewicht-Hersteller-Typ-Form-Diameter	Menge-Hersteller-Sorte	in mm	in m/s	in m/s	MIP	Faktor	in mm	zu den Laborierungen
.38 Special								
148 Winchester SL HB WC .357"	Winchester Super-X-Fabrikp.	29,6	229	7,4	219,6	111,2	20	Referenzlaborierung
158 IMI FMJ RN .357"	IMI-Fabrikp.	39,1	227	28,1	232,4	117,7	34	nachladefreundliches Rundkopfgeschoß
158 SE First Class Bullets CL GC SWC .357"	4,4 Hodgdon HP38	37,3	285	11,8	291,8	147,7	39	präzise Gebrauchslaborierung
.38 Special +P								
125 PMC Starfire TC .357"	PMC Starfire-Fabrikp.	36,8	299	21,4	242,2	122,6	32	Hohlspitzmunition mit Top-Präzision
158 Speer TMJ FP .357"	Speer Lawmen +P-Fabrikp.	36,5	235	13,2	240,6	121,8	14	Referenzlaborierung
.357 Magnum								
150 Lapua CEPP TC .357"	Lapua-Fabrikp.	39,7	381	13,5	370,3	187,5	67	sonst deutlich besser
158 Frontier TCJ TC .357"	16,2 Hodgdon H4227*	39,9	342	41,0	350,2	177,3	48	hohe v2-Schwankungen
158 IMI FMJ RN .357"	IMI-Fabrikp.	40,0	361	31,4	369,6	187,1	30	Referenzlaborierung
180 H&N High Speed TC .357"	7,0 Vihtavuori N340	40,0	333	9,9	388,4	196,7	34	für DSB-MIP und BDS-Faktor sind 6,8 grs genug
200 H&N High Speed TC .357"	5,6 Hodgdon Universal	39,9	278	34,0	360,3	182,4	64 (41)	für DSB-MIP und BDS-Faktor

Alle Handlaborierungen in gebrauchten PMC-Hülsen mit Federal No. 100 Small Pistol Standard (außer * = mit Federal 200 Small Pistol Magnum) und Roll Crimp. Alle Ladeangaben ohne Gewähr. Jeder Wiederlader handelt nach dem Gesetz eigenverantwortlich.
Testaufbau: Die Geschoßgeschwindigkeit wurde mit einer Mehl BMC 17-Anlage gemessen. Die Präzisionsüberprüfung wurde mit je einer 12-Schuß-Gruppe auf 25 m Distanz aus der Ransom Rest-Schießmaschine durchgeführt. Die Schußbilder beziehen sich auf die am weitest auseinanderliegenden Schußlochmitten. In Klammern Schußgruppen ohne einen Ausreißer.
Abkürzungen: OAL = Overall Length = Patronengesamtlänge; Alle Geschoß- und Pulvergewichte in Grains = zum Umrechnen in Gramm mit 0,0648 multiplizieren; = Meter pro Sekunde zum Umrechnen in Feet per Second bitte durch 0,3048 teilen; TC = Truncated Cone = Kegelmantel; TCJ = Totally Copper Jacket = vollverkupertes Geschoß; High Speed = vollverkupertes Preßbleigeschoß mit zusätzlicher Kunststoffbeschichtung; SL = Swaged Lead = Preßblei; HB = Hollow Base = Hohlboden; WC = Wadcutter = Scheibengeschoß; CL = Cast Lead = Gießbleigeschoß; BB = Bevel Base = angeschrägter Geschoßboden; um Beschädigungen beim Setzen zu vermeiden; SWC = Semi-Wadcutter; Silvermoly = Bleigeschoß mit Metallmolybdänbeschichtung; GC = Gas Check = Tombaknäpfchen am Geschoßboden; um Abschmelzen durch heiße Pulvergase zu verhindern; FMJ = Full Metal Jacket = Vollmantel; JSP = Jacketed Soft Point = Teilmantel; HAP = Hornady Action Pistol = Teilmantel-Hohlspitzgeschoß ohne Sollbruchstellen; Starfire = Teilmantel-Hohlspitzgeschoß; CEPP = Controlled Expansion Police Projectile = Vollmantel-Deformationsgeschoß; Golden Saber Bonded = Messingmantel-Hohlspitzgeschoß mit elektrolytisch verbundenem Bleikern; TPFE = tombakplattiertes Flußeisen; ENC = Encapsulated = Vollmantelgeschoß (Tombak) mit zusätzlich verschlossenem Geschoßboden; TMJ = Totally Metal Jacket = galvanisch verkupertes und vollkalibriertes Geschoß;



Smartes System: Das neue Laufwechselsystem von Korth ist sehr durchdacht und funktioniert in der Praxis ohne Fehl und Tadel.

Kraft-Kontrolle. Ein zusätzliches Merkmal des Korth-Revolvers mit Laufwechsel-System ist die neue Verstellmöglichkeit der Hauptschlagfeder, wodurch zusätzlich zur verstellbaren Abzugsrückstellfeder der Abzugswiderstand verändert werden kann.

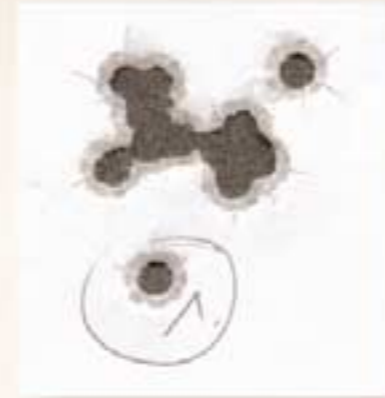


Mündungsvergleich: Den Korth-Revolver mit Laufwechselsystem (links) erkennt man an der Laufbrille mit Arretierschraube unter der Mündung.

Laufprofilen und maschineller Oberflächenbearbeitung die Liebhaber von hochwertiger Technik und Verarbeitung finden.

Text: Jens Tigges
Fotos: Uli Grohs

Wechsellaufrevolver vor ebenfalls beeindruckenden 35,9 mm des Troja-Modells aus. Der allgemeinen Präzisionsproblematik aller 9 mm Luger-Revolver, durch die konische Hülsenform und dem langen, rotationslosem Geschößweg mit bis zu 2 Geschößlängen Freiflug, begegnet man bei Korth erfolgreich mit tadellosem Timing und engen Toleranzen bei Patronenlager, Trommelmündung, Übergangkegel und tolerantem Laufprofil (.349" Felddurchmesser und .357" Zugsdurchmesser), wie die unbestechlichen 12-Schuß-Bilder aus der Ransom Rest-Schießmaschine mit hervorragenden 28 und 36 Millimetern auf 25 Metern Entfernung eindrucksvoll zeigen. Allerdings Bedarf es schon bewährter Matchgeschosse, um dem 4"-Revolver die Präzision einer 6"-Sportpistole zu entlocken. Beide neuen Modelle stellen, auch wenn sie für Korth eher eine Weiterentwicklung als eine Revolution darstellen, sicherlich eine Bereicherung des Angebotes dar, und werden in Zeiten von industrieller Massenfertigung von Waffen mit MIM-Gußteilen, erodierten



Neue Modelle, gewohnte Präzision. Sowohl der neue Troja als auch der Prototyp des Wechsellauf-Revolvers liefern in allen Kaliber-Kombinationen Top-Präzision bei 12 Schuß auf 25 Metern aus der Ransom Rest.

Die technischen Daten:

Hersteller	Korth Germany GmbH	Korth Germany GmbH
Modell	Troja Sport	Sport mit Wechsellauf
Kaliber	.357 Magnum	.357 Magnum** (9 mm Luger)
Abzugsmechanismus	Single Action/Double Action	Single Action/Double Action
Trommelkapazität	6 Patronen	6 Patronen; (6 Patronen)
Material; Finish	Karbonstahl; matt gestrahlt; brüniert	Karbonstahl; Hochglanz poliert; brüniert**
Laufhersteller; Herstellungsmethode	Menges; kaltgehämmt	Heym; kaltgehämmt
Lauflänge; Laufprofil	6"/152 mm; 6 Züge und Felder im Rechtsdrall	6"/152 mm; 6 Züge und Felder im Rechtsdrall (4"/102 mm; 6 Züge und Felder im Rechtsdrall)
Zugsdurchmesser; Dralllänge	.357"; 356 mm	.3565"; 476 mm (.357"; 250 mm)
Laufaußendurchmesser	13,85 mm	13,85 mm
Trommellänge; Trommelausgang	40,5 mm*; .358"	40,4 mm*; .3565" (40,45 mm*; .357")
Trommel-Laufspalt	0,1 mm	0,05 mm (0,1 mm)
Korn	hinterschnittenes 3 mm Hakenkorn	quergerrilltes 3 mm Rampenkorn; (quergerrilltes 3 mm Rampenkorn)
Kimme	Mikrometerkimme, 2,9 mm	Mikrometerkimme, 2,9 mm
Visierlinie	199 mm	199 mm (151 mm)
Abzugsgewicht	SA: 1.884 g; DA: 5.070 g	SA: 1.644 g; DA: 4.440 g
Gesamtgewicht	1.163 g	1.161 g
Abmessungen	291 x 38,1 x 152 mm	291 x 38,1 x 152 mm (243 x 38,1 x 152 mm)
Extras	von außen einstellbare Abzugsrückstellfeder	von außen einstellbare Abzugsrückstellfeder; einstellbare Schlagfeder
Griff	geschlossene Nußbaumgriffschalen mit Fingerkonturen	geschlossene Nußbaumgriffschalen mit Fingerkonturen**
Preis (UVP)	2.998,- €	3.930,- € (1.200,-)

In Klammern die Werte des Wechsellaufsystems; * = inklusive Trommelkragen; ** = andere auf Anfrage

Schußleistung des Korth Sport 6" mit Wechsellauf und Trommel im Kaliber 9 Luger

Geschoß Gewicht-Hersteller-Typ-Form-Diameter	Treibladung/Laborierung Menge-Hersteller-Sorte	OAL in mm	v2 in m/s	v2-Diff. in m/s	DSB- MIP	BDS- Faktor	Präzision in mm	Bemerkung zu den Laborierungen
100 Hirtenberger JSP TC HB .355"	Hirtenberger-Fabrikp.	27,3	416	17,4	269,6	136,5	63	hohe Energieausbeute
121 Hornady HAP TC .356"	4,0 Vihtavuori N320	28,6	327	13,6	256,4	129,8	28	Match-Präzision; v2 wie aus der 6"-Pistole
124 Geco TPFE OG .355"	Geco-Fabrikp.	29,3	350	24,8	281,2	142,4	72	für Ogivalgeschoß OK
147 Hornady FMJ ENC RN BT .355"	4,3 Vihtavuori 3N37	29,6	265	8,1	252,4	127,8	36	akzeptable Matchlaborierung
147 Magtech FMJ FP .355"	4,3 Vihtavuori 3N37	29,3	269	9,8	256,2	129,7	77	Präzision mit Hornady deutlich besser
147 Remington Golden Saber Bonded FP .3555"	Remington-Fabrikp.	29,0	299	6,5	284,8	144,2	48	Messingmantel-Hohlsplitzgeschoß

Alle Handlaborierungen in gebrauchten PMC-Hülsen mit Federal No. 100 Small Pistol Standard (außer * = mit Federal 200 Small Pistol Magnum) und Friction Crimp (9,55 mm).
Alle Handlaborierungen in gebrauchten PMC-Hülsen mit Federal No. 100 Small Pistol Standard (außer * = mit Federal 200 Small Pistol Magnum) und Roll Crimp.